

Protokoll vom 11.12.2001

Kausativ

Gibt es im Kikuyu den Kausativ, wenn ja, ist er produktiv? (Verbklasse, die den Vorgang des Verursachens bezeichnet; im Deutschen nicht mehr produktiv.)

- | | | |
|--|---|--|
| 1. | Der Stein rollt
ihiya nererayararayara | Der Mann rollt den Stein
modorome nearayarayaria ihiya |
| → Veränderung am Verb im Gegensatz zum Deutschen. Weitere Beispiele: | | |
| 2. | Der Teller bricht
_ani neerakusa | Der Mann bricht den Teller
modorome nearoraya ¹ _ani |
| 3. | Der Brei kocht
o oro neorakea | Der Mann kocht den Brei
modorome neararuya o oro |
| → verschiedene Verbstämme | | |
| 4. | Die Tür öffnet sich
murango nearahi(n)guka | Der Mann öffnet die Tür
modorome nearahi(n)gura |
| → selber Verbstamm; Bedeutung des veränderten Konsonanten? | | |
| 5. | Das Holz brennt
ruku nerurahia | Der Mann verbrennt das Holz
modorome neara_ina ruku |

Bemerkung: Die Kausativierung führte in 1. bis 5. gleichzeitig zur Transitivierung.

6. Die Frau veranlasst, dass der Mann den Brei kocht
motumia nearuyi_ia modorome o oro
→ i_i: Veranlassung für Kausativ Bildung
7. Der Mann schlägt den Esel
modorome nearahora fu:da
- 7a. Die Frau hilft dem Mann, den Esel zu schlagen
motumia nearahori_ia modorome fu:da
→ wie 7.

Beobachtung: Kausativ-Bildung erfolgt bei intransitiven Verben oft durch verschiedene Stämme; bei transitiven Verben durch einen Wechsel im Stamm.

¹ anderer Verbstamm! Inf.: koraya

Valenzänderung

8. Der Mann kocht den Brei für die Frau.
modorome neararyera motumia o oro.

→ gleicher Verbstamm; „er“ drückt „Frau“ aus; im Deutschen äquivalent mit bekocht.

9. Der Mann schlägt den Esel für die Frau.
modorome nearahorera motumia fu:da.

→ s. 8. Applikativ, im Dt. oft Dativ.

Immer benefikativ? Test.

10. Der Mann stiehlt den Esel.
modorome nearaiya fu:da.

- 10a. Der Mann stiehlt den Esel der Frau.
modorome nearaiya fu:da ya motumia.

→ nominale Phrase: den Esel der Frau

- 10b. Der Mann stiehlt den Esel von der Frau.
modorome nearaiya fu:da ku:makure motumia.

- 10c. Der Mann stiehlt den Esel für die Frau.
modorome nearaiyera motumia fu:da.

→ hier: benefikativ, nicht malefikativ.

11. Der Mann kocht den Brei für sie (die Frau).
modorome mearamorayera o oro.

→ er/sie + pronominaler Charakter am Verb markiert.

12. Der Mann kocht ihn (den Brei) für sie (die Frau).
*modorome nearaoruya

→ grammatisch nicht möglich, da zwei Objektmarkierungen nicht vorgesehen sind.

Hat man den Applikativ, geht der Benefikativ wohl nicht mehr.

Passiv

13. Der Esel wird vom Mann geschlagen (vgl. Satz 7)
fu:da neerahorwo ne modorome.

14. Die Frau bekommt den Brei von dem Mann.
motumia neararuyerwo o oro ne modorome.

er: Applikativ-; wo Passiv-Markierung; beides zugleich in einem Verb möglich.

15. Die Frau hilft dem Mann, den Brei zu kochen.
motumia neararugi_ia modorome o oro.

16. Die Frau hilft ihm, den Brei zu kochen.
motumia neara**morugi_ia** o oro.
17. Dem Mann wird geholfen (von der Frau, den Brei zu kochen).
modorome neararugi_**io** o oro **ne** motumia.

i_i: Kausativ-; o: Passiv-Markierung;

ne drückt den Agens, der nicht mehr Subjekt ist, aus.

18. Der Mann gibt en Brei der Frau.
modorome nearah_motumia o oro.

__: Verbstamm geben; keine Applikativ-Form, sondern einfacher Stamm.

motumia ist direktes Objekt; im Deutschen: Der Brei.

Das ne-Präfix an Verben

Wie werden Fragen gestellt, Antworten gegeben?

19. Der Mann kocht den Brei.
modorome neararuya o oro.
20. Wer kocht den Brei?
No: oraruya o oro? (ne nicht möglich)
21. Was kocht der Mann?
Nekee modorome araruya? oder:
modoroma araruya kee (ne nicht möglich).

→ ne tritt nur Satzinitial auf, ist nicht direkt zu übersetzen; u und o sind kongruent.

22. Was tut der Mann?
modorome areka atea? oder:
areka atea modorome?
- 22a. Antwort: Der Mann kocht den Brei.
modorome araruya o oro.
23. DER MANN (betont) kocht den Brei.
Ne modorome **o**raraya o oro.

o: Relativform?

24. Kocht der Mann den Brei? versus: Der Mann kocht den Brei.
modorome neáráruya o oro? modorome neararuya o oro.

→ Betonungsunterschied.

Bei der Frage: Was kocht der Mann? muss „ne“ stehen.

FAZIT: „Ne“ hat mit der Struktur des Satzes zu tun. Ist das Subjekt fokussiert, tritt „ne“ auf. Bei Objektsfokussierung tritt „ne“ nicht auf.

Bei Objektsmarkierung ist „ne“ auch satzinitial möglich: Kocht der Mann das Fleisch oder den Brei?

Neo oro...